

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Ausgabe 38
61. Jahrgang
Fasnet 2021
€ 5

HAMPERLE BRÄGEL

Verkaufsaktion

Samstag 13.02.

ab 9.00 Uhr am Narrenbaum - **MIT BERLINER VERKAUF**



Verkaufsstellen ab dem 10.02.

Sparkasse Schapbach
Sparkasse Bad Rippoldsau
Sparkasse Oberwolfach
Raiffeisen Schapbach
Metzgerei Müller Schapbach
Metzgerei Müller Oberwolfach
Bäckerei A. Schrempp Holzwald

**ODER
VORBESTELLEN**
unter
www.hamperleverein.de



Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlags-Gesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 18,-.



Rathaus aktuell

Großzügige Spende von FFP 2 Masken

„Alles Gute auf der Welt passiert nur, weil einer mehr tut als er muss (Hermann Gmeiner)“: Dieses Sprichwort passt ganz gut auf eine sehr großzügige Spende über insgesamt 4.000 FFP 2 Masken und 2100 OP-Masken durch Frank Urvat, Betreiber von „Pflege mobil an Wolf und Kinzig“ an die drei Kommunen Wolfach, Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach.



vl: Bürgermeister Thomas Geppert, Frank Urvat, Beate Belz, Bürgermeister-Stellvertreterin Erna Armbruster und Manfred Schafheutle

Am vergangenen Freitagnachmittag hat Bürgermeister Thomas Geppert den selbständigen Krankenpfleger Frank Urvat im Rathaussaal herzlich willkommen geheißen. Der Initiator übergab 2.000 FFP 2 und 1000 OP-Masken an Bürgermeister Thomas Geppert; 1000 FFP 2 und 600 OP-Masken an Oberwolfachs Bürgermeister-Stellvertreterin Erna Armbruster sowie 1000 FFP 2 und 500 OP-Masken an Frau Beate Belz, Vorsitzende des Krankenpflege Vereins in Bad Rippoldsau-Schapbach. Als Zielgruppe der Spende sollen die Masken an sozial schwächere Bürgerinnen und Bürger, Senioren, Schüler, Rentner und Studenten der Gemeinden ausgegeben und verteilt werden. Der Initiator Frank Urvat möchte mit dieser Aktion den Bewohnern der Region für die Unterstützung in den letzten 16 Jahren seiner Selbständigkeit etwas zurückgeben.

Für ihn ist das Tragen des Mundschutzes zum Schutz vor der Ansteckung des Virus sehr wichtig. Er kennt die Sorgen und Nöte von vielen und weiß, dass sich nicht alle diesen Schutz leisten können.

Bürgermeister Thomas Geppert nahm diese großzügige private Spende von Herrn Urvat begeistert entgegen und lobte diese außergewöhnliche Aktion und auch die ehrenamtliche Bereitschaft von Herrn Manfred Schafheutle, die Verteilung der Masken zu übernehmen.

Alle Bürgerinnen und Bürger, können sich an das Team im Bürgerbüro Tel. 8353-13 oder per E-Mail: michaela.bruss@wolfach.de wenden und die Masken während den Öffnungszeiten im Rathaus abholen. Sie können uns auch Personen mitteilen, die diesen Mundschutz benötigen. Der Mundschutz wird Ihnen bei Bedarf auch geliefert.

Anleitung zum Tragen von FFP 2 - Masken

- Ziehen Sie die FFP2-Maske mit gewaschenen Händen an.
- Falten Sie die Maske vollständig auf.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Innenseite der Maske nicht berühren.
- Ziehen Sie die Bänder der FFP2-Maske über die Ohren.
- Korrigieren Sie ggf. den Sitz.
- Passen Sie den Nasenbügel an.
- FFP2-Masken besitzen eine Filterwirksamkeit von mindestens 94 Prozent.

Die Maske muss Mund und Nase fest umschließen. So ist ein optimaler Schutz möglich.

Die Masken sollen nach dem Tragen gut getrocknet werden. Sobald die Innenseite feucht ist, verliert die Maske Ihre Schutzfunktion.

Langjährige Treue zur Stadt Wolfach Christel Ohnemus für 40 Jahre im öffentlichen Dienst geehrt

Ein besonderes Jubiläum konnte die städtische Mitarbeiterin Christel Ohnemus am 29.01.2021 feiern. Seit 40 Jahren ist sie im öffentlichen Dienst beschäftigt.

Von 1980 bis 1985 hat Christel Ohnemus ihre Ausbildung als „Inspektoranwärterin“ bei der Stadt Wolfach absolviert. Nach der Ausbildung war die Beamtin von 1986 bis 1991 bei der Stadt Baden-Baden beschäftigt, ehe sie im Oktober 1991 zur Stadt Wolfach zurück wechselte. Bis 2004 war Christel Ohnemus Sachgebietsleiterin im Sachgebiet Steuern, Abgaben und Liegenschaften. Von 2004 bis 2015 leitete sie das Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Wolfach und seit 2016 ist Christel Ohnemus im Hauptamt und hier aktuell in den Bereichen Friedhofswesen, Schülerbeförderung und Soziales tätig.



Bürgermeister Thomas Geppert und Christel Ohnemus

Bürgermeister Thomas Geppert überreichte Christel Ohnemus die Dankurkunde des Landes Baden-Württemberg und gratulierte ihr, verbunden mit dem Dank für die bisher geleistete Arbeit und den besten Wünschen für die weiteren Jahre.



Das Seniorenzentrum bleibt bis auf weiteres geschlossen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit) 112
 Polizei 110
 Polizeiposten Wolfach 07834 / 8357-0
 Gift-Notruf 0761 / 1924-0
 Krankentransport 0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden 07821 / 280-0
 Wasserversorgung 07834 / 8353-74
 Gasversorgung badenova 0800 / 2767767

Vorläufige Öffnungszeiten des Rathauses

Das Rathaus, einschließlich Bürgerbüro und Tourist-Information, ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr (zusätzlich)

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Thomas Geppert 8353-32
Sekretariat Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 07834/8353-0
 Telefax 07834/8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte, Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles, Sarah Künstle 8353-52
 Veranstaltungen
 Leitung Tourist-Information, Gerhard Maier 8353-50
 Vereine, Veranstaltungen
 Telefax 8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele 8353-13

Renten Antonella Herrmann (n. Vereinb.) 8353-15

Ordnungsamt Sumru Ekmekci Kathrin Gebele 8353-16

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte Michaela Bruß 8353-12

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25

Stadtkasse Sonja Wälde 8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung Sandra Riester 8353-21

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte Melanie Staiger (vorm.) 8353-22

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Nicole Schmid 8353-26

Feuerwehr, Forst Kristina Blum 8353-24

Sekretariat, Kurtaxe Esra Mosmann (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat, Personal Martina Springmann 8353-31

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit Kathrin Ribeiro dos Santos 8353-34

Standesamt Doris Glunk 8353-35

EDV-Administration, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung Martina Hanke 8353-42

Techn. Bauwesen Josef Vetterer 8353-44

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung Christel Ohnemus (vorm.) 8353-45

Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-43

Bauhof

Bauhofleiter Maik Knötig 8353-70

Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-71

Störungsdienst Wasserversorgung 8353-74

Telefax 8353-79

Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
- **Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
- **Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- Veranstaltungen und Tagesausflüge Tel. 07832/9956-28
- „zamme“ – Fachdienst Kita- und Schulbegleitung Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Assistenzdienste und Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse und Sportgruppen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| Donnerstag, 04.02.2021 | Stadt-Apotheke, Hornberg |
| Freitag, 05.02.2021 | Schloss-Apotheke, Wolfach |
| Samstag, 06.02.2021 | Apotheke zur Eiche, Hausach |
| Sonntag, 07.02.2021 | Linden-Apotheke, Oberwolfach |
| Montag, 08.02.2021 | Apotheke, Steinach |
| Dienstag, 09.02.2021 | Stadt-Apotheke, Haslach |
| Mittwoch, 10.02.2021 | Stadt-Apotheke, Zell |
| Donnerstag, 11.02.2021 | Kinzigtal-Apotheke, Haslach |

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr und 17 - 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Zwei langjährige Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet

In der vergangenen Woche verabschiedete Bürgermeister Thomas Geppert (Bildmitte) in einer kurzen persönlichen Runde Frau Regina Bollweber sowie Herrn Otto Sum in den wohlverdienten Ruhestand.



Regina Bollweber war von November 1970 bis August 1986 als Kindergartenhelferin und später nach einer Ausbildung als Kinderpflegerin und Gruppenleiterin im Städtischen Kindergarten Straßburgerhof (jetzt Kita Piffikus) tätig. Im Februar 2006 begann sie als Raumpflegerin in der Realschule Wolfach, zum 01.01.2018 wechselte sie dann in die Herlinsbachschule, wo sie bis zu ihrem Renteneintritt Ende Januar 2021 tätig war.

Ebenfalls zum 31.01.2021 wurde Bauhofmitarbeiter Otto Sum nach einer fast fünfzigjährigen Beschäftigungszeit bei der Stadt Wolfach in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Otto Sum war vom 15.11.1973 bis zum 31.01.2021 als Mitarbeiter in der Stadtgärtnerei und im Bauhof beschäftigt. Zu seinen Tätigkeiten gehörten neben seinem Hauptaufgabenbereich in der Gärtnerei auch die Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen bei Bauhofprojekten, der Auf- und Abbau bei Veranstaltungen sowie die Mithilfe im Winterdienst und bei der Stadtreinigung.

Wir bedanken uns für den jahrzehntelangen treuen Einsatz für die Stadt Wolfach und wünschen alles Gute für den Ruhestand!

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, den 10.02.2021, 16:45 Uhr, in der Schloßhalle Wolfach.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 02.02.2021

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

1. Vorberatung - Errichten eines Waldkindergartens Hofeckle, Flst. Nr. 803, Gemarkung Wolfach
2. Vorberatung - Änderung des Bebauungsplanes "Halbmeil-Dörfle"
3. Vorberatung - Erlass eines Bebauungsplanes "Lamafarm" in St. Roman
- 4.1. Neubau eines Carports Sonnhalde, Flst. Nr. 1217, Gemarkung Wolfach
- 4.2. Errichten eines Imbisswagens - Nachtragspläne Bahnhofstraße, Flst. Nr. 10, Gemarkung Wolfach
- 4.3. Änderung des geplanten Wohnhauses - Vereinfachtes Verfahren Hofbergstraße, Flst. Nr. 1357, Gemarkung Wolfach
5. Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Wahlscheinantrag bequem per Internet - Bitte warten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung per Post ab

Zu der Landtagswahl am 14. März 2021 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsmethoden schriftlich oder mündlich auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden.

Wir bieten Ihnen zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.wolfach.de an. Beim Aufruf des Links **Wahlschein online beantragen** erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung tragen Sie in das Antragsformular ein. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen.

Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem digitalisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend per Post zugestellt. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an buergerbuero@wolfach.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum und vollständige Wohnanschrift) mit.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Maike Brüstle, Tel.: 07834/8353-13, E-Mail: maike.bruestle@wolfach.de oder Antonella Herrmann, Tel.: 07834/8353-15, E-Mail: antonella.herrmann@wolfach.de.



LEADER Mittlerer Schwarzwald

Der Verein „Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V.“ als Träger der LEADER Aktionsgruppe ruft zur zwölften Projekteinreichung auf.

Anträge können ab sofort von allen Interessenten gestellt werden. Die Projektideen müssen sich in den definierten Handlungsfeldern (s. Regionales Entwicklungskonzept Mittlerer Schwarzwald) wiederfinden.

Hierzu gehören folgende Bereiche:

1. Wertschöpfungsketten und Regionalvermarktung in der Landwirtschaft
2. Lebensqualität auf dem Land – für jung bis alt
3. Naturnaher Tourismus auf dem Land
4. Umwelt- und Klimaschutz durch Erneuerbare Energien

Bei diesem Projektaufruf können ausschließlich Anträge für folgende Module berücksichtigt werden:

Modul 3: Landschaftspflegebericht (LPR)
Modul 5: Private nicht-investive Maßnahmen Kunst und Kultur

Höhe des Fördermittel-Budgets für Modul 3: 150.000,- €*
Höhe des Fördermittel-Budgets Modul 5: 10.000,- €

Details zum Projektaufruf vom: **28. Januar 2021**

- Themenbereiche: alle Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzepts der LEADER-Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald
- Bagatellgrenze: 5.000 € Zuschuss
- Obergrenze der förderfähigen Kosten (netto) / Projekt: 600.000 €
- Stichtag zur Einreichung der Projektanträge: **1. März 2021** bei der LEADER-Geschäftsstelle
- Voraussichtlicher Auswahltermin: **23. März 2021**

Die Projektanträge werden vom Auswahlgremium nach einem transparenten und überprüfbareren Auswahlverfahren anhand der objektiven Bewertungskriterien bewertet, entsprechend ausgewählt und beschlossen.

Die Bewertungskriterien sowie das Projektauswahlverfahren können auf der Homepage www.leader-mittlerer-schwarzwald.de eingesehen werden.

* Die Bereitstellung der Landesmittel für die Landschaftspflegebericht stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Finanzministeriums.

Ein Anruf bei der LEADER-Geschäftsstelle zwecks Überprüfung der Förderfähigkeit Ihrer Projektidee wird ausdrücklich empfohlen. Die Projekte müssen bereits konkret ausgearbeitet und umsetzungsreif sein. Sie müssen noch in diesem Jahr umgesetzt und abgerechnet werden.

Anträge schicken Sie bitte an das Regionalmanagement in der LEADER Geschäftsstelle:

LEADER Geschäftsstelle Mittlerer Schwarzwald
Hauptstr. 5
77761 Schiltach
Tel. 07836/955 -833 oder -779
kiefer@leader-mittlerer-schwarzwald.de oder kopf@leader-mittlerer-schwarzwald.de

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 22.01.2021 und alle Reisepässe, welche bis zum 15.01.2021 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden kann:

- Schlüsselbund

Altersjubilare

05.02. Emma Stehle	70 Jahre
06.02. Hans-Jürgen Horst Hilger	80 Jahre
08.02. Ingrid Maria Heizmann	70 Jahre
08.02. Peter Willi Plewe	70 Jahre
10.02. Hans Aberle	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr!

Standesamt

In der Zeit vom 1.1.2021 bis zum 31.1.2021 hat auf dem Standesamt Wolfach das folgenden Paar die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

02.01.2021
Tanja Himmelsbach und Lars Dieter Geppert, Blumenstraße 11, 77791 Berghaupten

Kindergärten

Kindertagesstätte Pfiffikus

Lockdown: Klappe, die Zweite!

Auch in diesem Lockdown können viele Kinder den Kindergarten leider nicht besuchen, es findet lediglich eine Notbetreuung statt. Doch diese Arbeit ist weit entfernt von unserem gewohnten Alltag. Die „kinderlose“ Zeit haben wir dazu genutzt, unser Raumkonzept zu überdenken, Bereiche umzugestalten und neue Oasen einzurichten. Jetzt warten viele neue und spannende Spielmöglichkeiten nur darauf, endlich von den Kindern entdeckt und ausprobiert zu werden.

So entstand die Idee, den Kindern ein Stückchen Kindergarten nach Hause zu schicken. In einem Video nahmen wir unsere kleinen und auch großen Zuschauer mit auf eine virtuelle Reise durch den Kindergarten.

Uns Erzieherinnen war es besonders wichtig, dass die Kinder uns alle mal wiedersehen. Zu Beginn des Videos orientierten wir uns an der Kult-Fernsehserie „Friends“. Danach folgt der Rundgang durch den Kindergarten. Jede Erzieherin hat dabei eine eigene kleine Videosequenz und ist bei einer typischen Tätigkeit zu sehen, die sie ausmacht. Das Video endet mit der Botschaft, dass wir alle vermissen und appelliert an alle Familien, weiter durchzuhalten.



Grundschüler angeboten, die beabsichtigen im kommenden Schuljahr die Realschule zu besuchen.

Diese Veranstaltung kann wegen Corona in der bekannten Form leider nicht stattfinden. Stattdessen befindet sich für alle interessierten Schüler und Schülerinnen sowie deren Eltern ein Film zur Schulvorstellung auf der Homepage der Realschule Wolfach.

Die Anmeldungen erfolgen in digitaler Form am:

08.03.2021 Freischaltung des Anmeldebogens auf unserer Homepage

10.03.2021 + 11.03.2021 Anmeldetermine

Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Schulen

Berufliche Schulen Wolfach

Projektarbeit am TG nun auch digital

In der aktuellen Krise gerät auch die praktische Projektarbeit leider etwas in den Hintergrund. Ein Projektteam des Technischen Gymnasiums der Beruflichen Schulen Wolfach hält dennoch zielstrebig daran fest und hat ein von der Firma VEGA Grieshaber KG unterstütztes Innovationsprojekt bei „Jugend forscht“ angemeldet. Dort wird es dann im Februar eine digitale Messe geben.

Franziska Rauser und Jakub Kuc stellten bereits vor den Weihnachtsferien stolz ihr Förderband vor, das anhand eines Barcode-Scanners Bauteile sortieren kann. Beide haben die Praxiserfahrung und das eigenständige Arbeiten stets wertgeschätzt und sind daher auch gerne bereit, digitale Präsentationen zu gestalten. Flexibilität ist momentan überall gefragt, allerdings auch immer mit Mehraufwand verbunden. Das engagierte Team darf auf Preise hoffen. Ein Termin bei VEGA zur Preisverleihung ist auf jeden Fall schon geplant.



(von links) Nico Obert (Fa. VEGA), Alexander Retze (Klassenlehrer), Jakub Kuc und Franziska Rauser bei der Projektvorstellung des Förderbands



Informationstag der Realschule Wolfach

Am 03. Februar 2021 hätte die Realschule Wolfach eine Informationsveranstaltung für alle Grundschülerinnen und

Vereine



FC Wolfach 1920 e.V.

Während der Fußball in den unteren Ligen landauf, landab weiter ruht und die aktuelle Corona-Lage auch wenig Hoffnung auf eine baldige Wiederaufnahme des Trainings – und Spielbetriebes macht, bauen Trainerstab, Mannschaft und Vorstand auch beim FC Wolfach auf den digitalen Austausch.

Sobald das ersehnte „Licht am Ende des schier unendlichen Tunnels erscheint“, will auch der FC Wolfach gerüstet sein.

Spielausschussvorsitzender Pascal Backeler hat mit FC Trainer Vine Tagliareni, Co-Trainer Thommy Reinberger und den Spielern den direkten, digitalen Draht.

Skype-Meetings, Onlinevorstandssitzungen, Handy, WhatsApp, Telefon-der Fußball findet aktuell und gezwungenermaßen ausschließlich online statt.

Erfolge lassen sich aber auch online feiern. So ist es Pascal Backeler mit dem geschlossenen Rückhalt des FCVorstands gelungen, Vine Tagliareni auch für die Saison 2021/2022 bei den Blauweißen zu halten.



Vine Tagliareni

Die Chemie im Trainerstab, zur Mannschaft und zum Vorstand stimmt einfach.

Damit war eine Verlängerung des Trainerengagements beinahe Ehrensache, zumal der Wolfacher Coach aus Hornberg seine Handschrift bislang noch gar nicht über eine

komplette Spielzeit hinterlassen konnte.

“Wir sind uns mit der Vorstandschaft einig geworden, dass der eingeschlagene Weg, trotz dem zweimaligen durch die Corona-Pandemie bedingten Abbruch fortgeführt werden soll.“

Ein Argument und echtes Pfund liegt im derzeitigen großen Potenzial in der Mannschaft.

Dazu kommt, dass Pascal Backeler und Vine Tagliareni die Zusage aller Spieler erhalten hat, auch für die Saison 2021/2022 zusammenzubleiben.

Als klares Ziel von Trainer Tagliareni, das so auch mit dem Vorstand abgestimmt ist, wurde die Weiterentwicklung des jungen, willigen Teams definiert.

Gepaart mit der tollen, von Spaß und Kameradschaft geprägten Zusammenarbeit, will man an der Schiltacher Straße auch kräftig an der Konstanz, Effizienz, Kaltschnäuzigkeit, Schnelligkeit und Dynamik im jungen, ehrgeizigen Team arbeiten.

Lediglich der aktuelle Co-Trainer, Thommy Reinberger will aus zeitlichen Gründen künftig etwas kürzertreten, dabei aber trotzdem in abgespeckter Form bei und an der Mannschaft sein.

Mit Frank Faisst, konnten die Wolfacher Fußballer aber gleich einen idealen Ersatz aus den eigenen Reihen finden und überzeugen.

Frank Faisst, der selbst jahrelang beim FC Wolfach Fußball gespielt hat, steigt mit Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes und der Vorbereitung zur Fortsetzung der Punkterunde als Co-Trainer und Betreuer für die zweite Mannschaft ein.

Er ist fortan die rechte Hand von Vine Tagliareni und Bindeglied, vor allem zu den Spielern der zweiten Mannschaft. Dabei übernimmt Frank Faisst als personelle Verstärkung auch Teile der Trainingsabläufe und die Spielerbetreuung. Aktuell machen die aktiven Spieler aus der Not im wahrsten Sinne des Wortes eine Tugend und halten sich mit Online-Sportprogrammen und Einzelauftrainings für die hoffentlich baldige Rückkehr auf den grünen Rasen und den damit verbundenen Spielbetrieb fit.

Zur Unterhaltung der Gäste ziehen, als großes Alleinstellungsmerkmal, einige Musikgruppen/Bands durch das Ställe und präsentieren ihre Musik.

Dieses Jahr wird es auch einen Zunftball geben aber von zu Hause.

Über den Youtube Kanal der Freien Narrenzunft Wolfach wird der Radiosender "Radio Narro" in einem Livestream auf Sendung gehen.

Um zumindest ein bisschen die Atmosphäre der Schlosshalle am Zunftball in die Wohnzimmer zu bringen und um einen kleinen Ersatz zu schaffen, muss der Wolfacher Narro lediglich den Livestream pünktlich starten.

Damit man auch die bekannten Gesichter trifft, ruft die Narrenzunft dazu auf, sich untereinander via Video-Chat wie Skype, Zoom, Teams, Jitsy etc.

zusammenzufinden, sodass aus einzelnen Haushalten eine Riesenparty wird!

Unter der Nummer 0176/95780223 und allen sozialen Medien können Songwünsche direkt ins Studio gesendet werden. Natürlich darf am Zunftball die richtige Verkleidung nicht fehlen. Geeignet sind sowohl alte Verkleidungen der letzten Jahre

sowie neu aufgetragene Outfits. Dem besten Partybild, das ins Studio geschickt wird, winkt ein attraktiver Hauptpreis. Der Wolfacher Fasnetskorb kann als Starterset für den Abend bei Optik Brucker gekauft sowie über obige genannte Nummer bestellt werden.

Die Bestellungen können dann am Samstag den 6.02.2021 an der Narrenkammer (Adlergasse 2, Wolfach) abgeholt werden.

Die Freien Narrenzunft Wolfach freut sich über eine rege Teilnahme und einen außergewöhnlichen Zunftball 2021 mit allen Wolfacher Narros sowie allen Freunden der Wolfacher Fasnet!



Schau! Fasnet im Fenster!

Auch die Narren müssen in diesem Jahr zuhause bleiben und können ihre Häser und ihr Brauchtum nicht auf der Straße zeigen. Dafür schauen sie aus den Fenstern zahlreicher Geschäfte entlang ihres gewohnten Umzugsweges. Wer Lust auf Hansel, Rungunkel, Nasenzügler ...hat, kann sich dort sattsehen und braucht sich nicht einmal an die üblichen Umzugszeiten zu halten. Dazu bekommt man noch passende Informationen über Wolfacher Fasnetsbrauchtum und Geschichte. Die Fenster wurden von den einzelnen Gruppierungen mit viel Fantasie und Einfalls-



Freie Narrenzunft Wolfach



Am Samstag den 14.02.2021 lädt die Freie Narrenzunft Wolfach rechtherzlich zum Zunftball 2021 unter dem Motto "Der Social-Distance-Ball" ein.

Der Zunftball hat in Wolfach eine lange Tradition und ist auch über die Stadtgrenzen bekannt und angesagt. In allen Kneipen, Beizen und Wirtschaften sowie in der Schlosshalle wird jedes Jahr am Fasnetsamstag der Zunftball gefeiert.

reichtum gestaltet.

So finden sich:

Wäscher und Narrenkapelle im Wäschergässle und am Stadtbrunnen

Die gelb-blauen Schellenhansel bei Sport u. Mode Huber.

Nasenzügler bei Ralf Neef (ehem. Spielwaren)

Rungunkeln in der Tourist Info

Rösle bei Herrenmode Schmidt

Nussschalen bei KinzigWolf

Narrenrat bei ehem. Rothinger

Kaffeeantenn und Landsknechte im Möbelhaus Geiger

„Jungnarren“ bei Blechnerei Schmidt

Spättle bei Orthopädie Maser

Mehlwürmer im Blattwerk

Streifen bei Kinder Mode (Haus Mutter) in der Vorstadtstraße

Darüber hinaus sind auch viele private und gewerbliche Fenster mit eigenen Themen gestaltet und zu bewundern und so manche Überraschungen zu entdecken, jeweils mit wohlwollender Unterstützung der Geschäftsleute und des Gewerbevereins.

Vor dem Stadttor wird mit einem großen Banner eigens auf die Ausstellung aufmerksam gemacht.

Der Ausstellungsbeginn ist am kommenden Samstag 7.2.21.

Sie wird bis Aschermittwoch gezeigt.

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte, aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg müssen auch wir in den "Shutdown" und leider vom 2.11.2020 bis 14.2.2021 schließen.

Buchungen/Reservierungen für Gruppenführungen können wir auf Grund der unsicheren Entwicklungen erst mit Beginn der Osterferien annehmen.

Gerne beraten wir Sie bzgl. Ihres geplanten Besuches und nehmen Ihre Wünsche für Sonderanfertigungen und Kristallgäser entgegen. Ab 11. Januar dürfen wir Ihnen auch "click & collect" anbieten, d.h. vorher bestellte und bezahlte Artikel können "kontaktlos" zu mit Ihnen vereinbarten Zeiten bei uns abgeholt werden.

Sie erreichen unser Büro von Montag - Freitag (werktags) von 9-12 Uhr per Email: info@dorotheenhuetten.de, per Fax: 07834-8398-49 oder telefonisch unter 07834-8398-0.

Unsere "Sonderhotline" für Produktbestellungen: marion.mueller@dorotheenhuetten.de

Museum im Schloss

Geschlossen

Grünschnittplatz

geschlossen

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur Unterkunftssuche auf der Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach

Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info



Mineralienhalde Grube Clara

Geschlossen

	
Geschenkideen von der Tourist-Information Wolfach	
	Miniaturrathaus aus Keramik 95,00 €/Stück Mit Beleuchtung 100,00 €/Stück
	Vaude Schwarzwaldrucksack 80,00 €/Stück
	Schwarzwälder Trailglockle 12,90 €/Stück
	Regenschirm mit Logo „Stadt Wolfach“ 13,50 €/Stück
	Fahnen Kinzigtal – Wolfach – Kirnbach 120 x 80 cm – 18,50 €/Stück 150 x 100 cm – 24,50 €/Stück
	Alltagsmasken mit Schwarzwaldmotiven Auch Kindermasken 7,00 €/Stück

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause



Pflege mobil
an Woll und Krüg

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Auf den Keks

Es freut uns, wenn sich unsere Kundinnen und Kunden kritisch mit unseren Produkten auseinandersetzen. So geht es uns keinesfalls auf den Keks, wenn wir gefragt werden, warum denn viele Produkte Palmöl enthalten, für dessen Anbau häufig Regenwald zerstört wird. Bei manchen Rezepturen ist auf Palmöl nicht so einfach verzichtbar – aber es gibt auch „gutes“ Palmöl. So wird unser Dinkelgebäck mit Kokos und Sauerkirschen beispielsweise mit fair+bio Palmöl aus Ghana hergestellt. Für den Anbau wird kein Wald gerodet und keine Monokultur angelegt; stattdessen bewirtschaften rund 600 Kleinbauernfamilien Felder von 2 bis 3 Hektar auf traditionelle und arbeitsintensive Weise, so dass die lokale Bevölkerung von gut bezahlter Arbeit und der Verbesserung der Böden durch Bio-Anbau profitiert. Gebacken wird in Deutschland von einem Familienunternehmen mit über 150jähriger Backtradition, das auch den Biofachhandel beliefert. Das Dinkelgebäck ist vegan und Naturland fair zertifiziert.

VdK Ortsverband Wolfstal-Hausach

Barrieren im Haus? KfW-Zuschuss wieder verfügbar

Der Zuschuss für Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Haus (455-B) kann wieder bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragt werden. In 2021 stehen dafür 130 Millionen Euro zur Verfügung. Der Zuschuss beträgt für Einzelmaßnahmen, zum Beispiel eine befahrbare Rampe beim Hauseingang, zehn Prozent der förderfähigen Investitionskosten, maximal 5000 Euro. Und für den Standard „Altersgerechtes Haus“ kann es 12,5 Prozent geben, maximal 6250 Euro. Der Antrag ist im KfW-Zuschussportal im Internet zu stellen: www.kfw.de/info-zuschussportal Für pflegebedürftige Menschen (ab Pflegegrad 1) kann die Pflegekasse bis zu 4000 Euro als Zuschuss für Maßnahmen zahlen, die die Pflege zuhause erleichtern oder dem Pflegebedürftigen wieder eine selbstständige Lebensführung ermöglichen. Dies kann zum Beispiel der Einbau einer barrierefreien Dusche sein. Wichtig: Stets ist der Antrag vor Beginn der Umbaumaßnahme zu stellen.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –
Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur nach Anmeldung und unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Anmeldung zu den Gottesdiensten telefonisch
oder per Mail erfolgt über
das Pfarramt vor Ort bis Freitag, 11.30 Uhr

DONNERSTAG, 4.FEBRUAR – DONNERSTAG DER 4. WOCHE IM JAHRESKREIS

17.45 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Blasiussegen u.
Kerzenweihe
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Blasiussegen u.
Kerzenweihe, im anschl. stille Anbetung bis
19.30 Uhr

FREITAG, 5. FEBRUAR HL. AGATHA, Jungfrau

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt Blasiussegen u.
Kerzenweihe

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

SAMSTAG, 6. FEBRUAR – HL. PAUL MIKI UND GEFÄHRTEN, MÄRTYRER IN NAGASAKI

- 15.00 Uhr St. Laurentius: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
 18.30 Uhr Johannes B.: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
 18.30 Uhr Mater Dolorosa: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung

SONNTAG, 7. FEBRUAR – 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.30 Uhr St. Bartholomäus:
 8.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe mit Gedenken an Hans-Jürgen Rauber; Anneliese Rauber u. aller verst. Angehörigen.
 10.30 Uhr St. Cyriak: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
 10.30 Uhr St. Laurentius: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
 10.30 Uhr Telefongottesdienst: Hl. Messe mit Gedenken an Manfred Schott. Tel. Nr.: 06151 275223940, Pin: 7777
 15.00 Uhr St. Bartholomäus: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

DIENSTAG, 9. FEBRUAR – DIENSTAG DER 5. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe
 17.45 Uhr St. Ulrich: Eucharistische Anbetung
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

MITTWOCH, 10. FEBRUAR – HL. SCHOLASTIKA, Jungfrau

- 18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

DONNERSTAG, 11. FEBRUAR – GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU IN LOURDES

- 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, mit Gedenken an Friedrich Schrempp; Adolf u. Klara Obst (gest.); Josef u. Hildegard Schrempp; in einem besonderen Anliegen für einen lb. Menschen u. aller verst. Angehörigen, im Anschluss stille Anbetung bis 19.30 Uhr

FREITAG, 12. FEBRUAR – FREITAG DER 5. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 13. FEBRUAR – SAMSTAG DER 5. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Franz Armbruster u. verst. Geschwister; Rosa u. Reinhard Schrempp u. verst. Eltern; Hilda Schillingen.

SONNTAG, 14. FEBRUAR – 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
 8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Gedenken an Klemens Sum; Hanspeter Leptig u. aller verst. Angehörigen.
 10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Laurentius: Narrenmesse mit Gedenken an Hans Jehle; Wilfried Hilberer; Resi u. Josef Reichenbach u. aller verst. Angehörigen.
 10.30 Uhr Telefongottesdienst: Tel. Nr.: 06151 275223940, Pin: 7777
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet



Liebe Mitglieder unserer Seelsorgeeinheiten, Fastnacht 2021 – Wie geht das? Was soll das? Masken werden aufgesetzt – aber ganz andere. Verkleiden? – lohnt sich das? Lachen? – kann ich das überhaupt noch oder darf ich das? Fastnacht 2021 (aber auch die letzten Monate) wirkt doch eher wie eine Fastenzeit bei der man das Ende noch nicht so wirklich absehen kann. Immer wieder Verzicht, Distanz, keine Kontakte, und, und, und... nix mit Party... Es scheint mir zu sein, wie auf der Hochzeit zu Kana von der uns das Johannesevangelium im 2. Kapitel erzählt. Als die Feier so richtig im Gange war lesen wir, dass der Wein ausgeht. Die letzten zwölf Monate mussten wir doch auch immer wieder erleben, dass der Wein ausgeht – die Freude, das Schöne, der Spaß, das Feiern, das Lachen. Viele von uns kennen sicherlich solche Momente in der letzten Zeit. Die gleichen Fragen wie bei der Hochzeit zu Kana: Wie wird es nun weitergehen? Die Wende von Kana – ich hoffe, dass diese Ihnen immer wieder gelingt. Die Wende von Kana geschieht genau dann, als sich die Hochzeitsleute Jesus zuwenden. 600 Liter Wein – die Party kann weitergehen. Wer sich diesem Jesus zuwendet, dem schenkt er den Wein der Freude. Genau diese Freude wünsche ich Ihnen an der Fastnacht 2021 und der kommenden österlichen Bußzeit. Die Freude des Glaubens, die von Innen kommt und froh und heil macht. Lassen Sie sich in dieser Zeit nicht unterkriegen. Denken Sie an Kana, gehen Sie zu Jesus.

Viel Kraft und viel Segen!

Ihr Pfarrer Hannes Rümmele

Telefongottesdienste in den Seelsorgeeinheiten

Die Seelsorgeeinheiten An Wolf und Kinzig, Oberes Wolfstal und Kloster Wittichen bieten sonntags ab 10.30 Uhr einen Telefon-Wortgottesdienst an für alle, die in der momentanen Situation nicht in die Kirche kommen können. Teilnehmer können sich unter der Tel.-Nr. 06151/275223940 einwählen. Eine Stimme fordert Sie auf, einen vierstelligen Pin einzugeben. Dieser lautet: 7777. Nennen Sie dann Ihren Namen und drücken Sie die Raute-Taste (#). Die Einwahl soll fünf bis zehn Minuten vor Beginn des Gottesdienstes erfolgen. Weitere Infos bei Waldemar Schmid 07440/314.

Hilfe bei der Buchung eines Impftermins

Wer Unterstützung bei der Buchung des Impftermines braucht darf sich gerne im jeweiligen Pfarrbüro melden. Das Seelsorgeteam und weitere Ehrenamtliche bieten hier Ihre Hilfe an.

Wohin mit dem alten Palmbuschel?

In der Kirche St. Laurentius steht hinten (beim Hl. Antonius) ein Korb bereit, in dem die alten Palmbuschel gesammelt werden. Wer möchte kann seinen alten Palmbuschel ohne Draht und ohne Schleife bis 14.02.2021 in diesen Korb legen. Die Asche dieser Palmbuschel wird für das Aschekreuz an Aschermittwoch verwendet.

Abendgebet in geistlicher Gemeinschaft - an jedem Mittwoch der Fastenzeit ab 17.02.2021

Das Dekanat Offenburg lädt zu einer *besonderen Gebetsgemeinschaft* ein:

Wenn Sie mögen schicken wir Ihnen per Mail jeden Dienstag einen Vorschlag für ein Abendgebet für den darauffolgenden Mittwoch. Dies wird ein kleiner Gottesdienst von maximal 30 Minuten sein, den Sie in Ihrer Familie oder auch alleine zu Hause beten und feiern können. Und das Schöne daran ist: Sie beten und feiern dann ja nicht alleine oder nur im kleinen Kreise derer, die zusammen wohnen; Sie können sich sicher sein, an diesem Abend beten mit Ihnen etliche andere im Dekanat Offenburg-Kinzigtal in genau gleicher Weise. Wir werden mit dem Versand der Vorlage nämlich auch mitteilen, wieviel Personen sich bisher zu dieser Gebetsgemeinschaft angemeldet haben.

Schicken Sie uns eine E-Mail an: info@kath-dekanat-ok.de, mit der Sie sich für diese Form der Gebetsgemeinschaft anmelden und den Gebetsvorschlag bestellen.

Teilen Sie uns bitte auch mit, mit wieviel anderen Personen in ihrer häuslichen Gemeinschaft oder ob Sie ihn allein beten und feiern werden. (Bitte laden Sie aus Infektionsschutzgründen keine Personen in Ihre häusliche Gemeinschaft ein, die nicht sowieso bei Ihnen wohnen!)

Nehmen Sie sich am Mittwochabend 30 Minuten Zeit, und beten Sie im Rahmen unserer Gebetsgemeinschaft.

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams**Pfarrer Hannes Rümmele**

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Telefonsprechstunde: immer über das Notfallhandy 01515 6193078

Kaplan Georg Henn

g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
Telefonsprechstunde: jeden Freitag von 10.00 – 11.00 Uhr

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 865529

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralassistentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221
Telefonsprechstunde: jeden Donnerstag von 10.00 -11.00 Uhr

Erreichbarkeit telefonisch oder per E-Mail zu folgenden Zeiten:

07834 295

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach

ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,

h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE6066452776000018863

(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach****Ev. Stadtkirche Wolfach**

Ev. Pfarramt Wolfach
Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de

Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Umzug ev. Pfarramt Wolfach ins neue Gemeindezentrum

Das ev. Pfarramt ist von der Hauptstr. 31 ins neue Gemeindezentrum bei der Kirche, Vorstadtstr. 22, umgezogen.

Es sind jetzt noch einige stabile, massive Schränke kostenlos abzugeben: 4 alte Holzschränke mit Rollläden von Büromöbel Hund sowie 2 massive Archivschränke aus Holz. Bei Interesse bitte umgehend melden bei Pfr. Voß, 07834 6922.

Biblische Szenen im neuen Gemeindezentrum..

Herzliche Einladung, die lebendig gestaltete Szene durch die Glasfront von außen anzuschauen: Thema der Szene: Alle Menschen machen sich auf zur Krippe

Sonntag, 07.02.2021

17.00 Uhr Gottesdienst in Wolfach mit Pfr. Voß

Sonntag, 14.02.2021

9.30 Uhr Gottesdienst in Wolfach mit Pfr. Voß

Sonntag, 21.02.2021

kein Gottesdienst in Wolfach

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in Kirnbach

Sonntag, 28.02.2021

9.30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Aktuelle Schutzbestimmungen siehe „Kirnbach“**Grundsätzliches zu den Gottesdienstzeiten und -Orten:**

Es sollen nicht mehr zwei Gottesdienste hintereinander am Sonntag Vormittag stattfinden. Der Vormittagsgottesdienst wechselt wöchentlich zwischen Kirnbach und Wolfach. Anfangszeit ist immer 9.30 Uhr.

Zusätzlich findet in jeder Kirche mindestens einmal im Monat ein Abendgottesdienst statt. Wegen der Ausgangssperre beginnt er um 17.00 Uhr.

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau

**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Öffnungszeiten:

Das Pfarramt ist nach wie vor für den Besuch geschlossen!

Telefonisch (Tel: 07834 6922) oder per Mail (pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de) ist die Pfarramtssekretärin 14-tägig im Wechsel (vormittags oder nachmittags) Dienstag und

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr oder 09:00 - 11:00 Uhr zu erreichen.

KW 5: 02.02.2021 + 04.02.2021

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr

KW 6: 09.02.2021 + 11.02.2021

Dienstag und Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste:

Sonntag, 07.02.2021

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 14.02.2021

Findet in Kirnbach **kein Gottesdienst** statt!

Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Pfr. Stefan Voß!

Sonntag, 21.02.2021

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sollte eine kurzfristige Absage der Gottesdienste durch die derzeitige Pandemie erfolgen, finden Sie auf unserer Homepage die Predigt. Vielen Dank!

www.ev-kirche-kirnbach.de

Konfirmandenstunde:

Die Konfi-Stunde findet per Fernunterricht statt!



Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 07.02.2021

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Anmeldung zum Gottesdienst am Sonntag bitte bis spätestens am Samstag 20:00 Uhr unter:

Telefon / WhatsApp.: 0171 7708143 oder E-Mail: thesos@t-online.de

Hinweis zur Gottesdienstteilnahme:

Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen. (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag

19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*

Thema: „Wie man Jehovas Segen erhält“- 3. Mose 26: 1- 3, 12

„*Unser Leben und Dienst als Christ*“

Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 3. Mose und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt!*

Thema: „Warum erinnern die Gesichter von Mensch, Löwe, Stier und Adler insbesondere an Jehovas Macht und Größe?“ - Hesekiel 1: 6, 10

Sonntag

10.00 Uhr: *Biblischer Vortrag*

Thema: „Die Auferstehung- der Sieg über den Tod“ - 1.Korinther 15: 20- 26

10.45 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*

Thema: „Die Auferstehung- eine sichere Hoffnung“ - Apostelgeschichte 24: 15

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen



Landratsamt Ortenaukreis

Werden Sie Veranstalter von „Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen 2021“

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der Kultur mit Kulinarik verbindet. Kennen Sie besondere Ecken und Plätze oder außergewöhnliche Persönlichkeiten im Ortenaukreis, die den meisten vielleicht noch unbekannt sind oder haben Sie selbst Freude daran, Ihr Wissen zu teilen und Veranstaltungen zu organisieren? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Egal ob Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen – alle Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen, Teil der DORT-Veranstaltungsreihe von Anfang Mai bis Ende Dezember 2021 zu werden.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Corona-Bestimmungen. Kriterien für eine Aufnahme sind u. a., ob die Veranstaltung im Freien ausgetragen werden kann, eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet ist, der Mindestabstand eingehalten werden kann oder auch ob eine Online-Ausführung der Veranstaltung möglich sein wird.

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bis zum 12.02.2021 bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter tourismus@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 8051737. Weitere Informationen und das Anmeldeformular erhalten Sie auch unter <https://www.ortenau-tourismus.de/unsere-region/Aktuelles>.

Baumfällung am Technischen Gymnasium

Das Landratsamt Ortenaukreis teilt mit, dass in Kürze eine Winterlinde auf dem Parkplatz des Technischen Gymnasiums gefällt wird. Der Baum ist von einem Lackporling-Pilz befallen, der eine Fäulnis des Holzes verursacht. Wie ein eingehendes Gutachten ergeben hat, ist der Baum mit baumpflegerischen Maßnahmen nicht mehr zu erhalten und die Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben. Die Fällung wird voraussichtlich in der Woche vom 8. bis 12. Februar durchgeführt. Der Parkplatz bleibt an diesem Tag geschlossen.

Ortenauer Gastronomiekampagne „Lust auf...“

Mit der Kampagne „Lust auf...“ präsentiert die Tourismusabteilung des Landratsamts den Ortenauerinnen und Ortenauer eine Fülle an abwechslungsreichen Abhol- und Lieferangeboten heimischer Gastronomen. Dabei bieten Gaststätten aus der Region im Rhythmus von zwei Wochen Gerichte zu verschiedenen Themen an. Noch bis zum 7. Feb-

ruar dürfen sich alle freuen, die „Lust auf... was Wildes“ haben; ab dem 8. Februar geht es unter der Devise „Lust auf... gut Badisch?“ weiter. Das gesamte Angebot an Badischen Gerichten sowie alle Infos zu den Betrieben und zur Kampagne werden auf der Tourismuswebsite www.ortenuau-tourismus.de/zusammenhalten/lust-auf veröffentlicht. Gastronomen, die sich beteiligen möchten, können sich unter tourismus@ortenuaukreis.de melden.

Kuckuck 21 – Schwarzwald Genuss Award geht in die nächste Runde

Jetzt weiter abstimmen für fünf Ortenauer Betriebe und Einrichtungen aus Biberach, Gengenbach, Mühlenbach, Nordrach und dem Renchtal

Um die Hotels, Gastronomen und andere Genusshelden im Schwarzwald für ihre Innovationskraft und ihr Engagement zu würdigen, verleiht die Schwarzwald Tourismus GmbH (STG) seit 2019 den Schwarzwald Genuss-Award „Kuckuck“ in sechs Kategorien. Zudem vergibt die namhafte Jury einen Ehrenpreis an einen besonders herausragenden Betrieb. Nachdem die erste Abstimmungsphase nun beendet ist und jeweils drei Nominierte pro Kategorie ausgewählt wurden, können Schwarzwaldfans aus nah und fern vom 1. Februar bis 31. März 2021 ihre Stimme für ihren Favoriten abgeben. Unter den Nominierten sind auch fünf Ortenauer Betriebe, die es in die Finalrunde geschafft haben.

„Ich freue mich und bin stolz, dass die Ortenau auch in dieser Ausgabe des Kuckuck-Awards so gut vertreten ist; so Landrat Frank Scherer. „Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, die außergewöhnlichen Leistungen, die Kreativität und Flexibilität unserer Gastronomiebetriebe hervorzuheben und zu würdigen. Wir brauchen diese Unternehmen auch in Zukunft, denn sie sind nicht nur ein fester Bestandteil unseres Tourismus- und Freizeitangebots, unserer Tradition und regionalen Kultur, sondern auch Wirtschaftsmotor und wichtiger Arbeitgeber in der Region“, betont der Landrat.

Auch Sandra Bequier, die Tourismusbeauftragte des Ortenaukreises freut sich, dass sich unter den zahlreichen renommierten Gastronomen und Hoteliers fünf Ortenauer Finalisten befinden. „Ab heute kann weiter für die Ortenau abgestimmt werden, machen Sie mit, jede Stimme zählt!“ ruft die Tourismusbeauftragte auf. Alle Teilnehmer werden auf der Webseite www.kuckuck-award.de ausführlich vorgestellt. Dort kann auch direkt abgestimmt werden.

Neben den Auszeichnungen in den sechs Kategorien „Restaurant des Jahres“, „Nest des Jahres“, „Ausfluglokal des Jahres“, „Café des Jahres“, „Hof des Jahres“ und „Genusserlebnis des Jahres“ vergibt die Jury, zu der auch Guido Wolf, der für Tourismus zuständige Minister des Landes Baden-Württemberg, und Landrat Frank Scherer in seiner Funktion als Vorsitzender des Aufsichtsrates der STG zählen, zudem noch einen Ehrenpreis für die kulinarisch-gastronomische Lebensleistung.

Die nominierten Finalisten aus der Ortenau

Kategorie „Hof des Jahres“: Jungbauernhof in Mühlenbach

Kategorie „Café des Jahres“: Café „s' Blaue Hus“ in Nordrach

Kategorie „Restaurant des Jahres“: Hotel Restaurant Badischer Hof in Biberach

Kategorie „Nest des Jahres“: Weinhotel Pfeffer & Salz in Gengenbach

Kategorie „Genusserlebnis des Jahres“: Renchtäler Genussstouren der Renchtal Tourismus GmbH

Bäume und Sträucher jetzt prüfen

Amt für Umweltschutz weist auf Fällverbot hin

Das Amt für Umweltschutz im Landratsamt Ortenaukreis weist darauf hin, dass Hecken und Bäume vom 1. März bis zum 30. September nicht entfernt oder abgeschnitten werden dürfen. Ziel dieser bundesweit geltenden Regelung ist es, Lebensstätten unterschiedlichster Tierarten, insbesondere in der Brut- und Aufzuchtzeit verschiedener Vogelarten, zu schützen. Deshalb empfiehlt das Landratsamt notwendige Pflegemaßnahmen bis spätestens Ende Februar durchzuführen.

Ausgenommen vom Fällverbot sind Bäume auf Grundstücken, die gärtnerisch genutzt und gepflegt werden. Dazu zählen Haus- und Ziergärten, öffentliche und private Grünanlagen, Sportanlagen und Friedhöfe. Hier ist es das ganze Jahr erlaubt, Bäume zu entfernen, sofern sie keine Vogelnester, Spechthöhlen, Fledermaushöhlen oder Ähnliches beherbergen.

Bäume, die als Naturdenkmal geschützt sind, dürfen das ganze Jahr nicht beseitigt werden. Und auch für gesetzlich geschützte Biotope gelten besondere Vorschriften. Handlungen, die Biotope zerstören oder nachhaltig beeinträchtigen können, sind ebenfalls ganzjährig verboten.

Für Fragen zum Fällverbot steht das Amt für Umweltschutz unter Telefon 0781 805 1222 zur Verfügung.

Weiterbildung

Clara-Schumann-Gymnasium Lahr

Virtuelle Infoveranstaltung am Clara-Schumann-Gymnasium am 19.02.2021, 18.00 Uhr.

Wechsel in die fünfte Klasse – welche Schule passt zu meinem Kind?

Für diejenigen Kinder, die derzeit die vierte Klasse besuchen, steht die Entscheidung an, welche Schulform und welche Schule sie ab dem kommenden Schuljahr besuchen sollen.

In einer virtuellen Infoveranstaltung können sich Schüler der vierten Grundschulklassen und ihre Eltern gemeinsam über die Schule und ihre Angebote informieren. Das Clara-Schumann-Gymnasium stellt ihr Programm und ihr Bildungsangebot vor und informiert über das musikalische und das naturwissenschaftliche Profil. Erläutert wird auch, wie der Stundenplan der zukünftigen Fünftklässler am CSG aussehen wird.

Eltern und Schüler, die am virtuellen Infoabend teilnehmen möchten, werden gebeten sich bis spätestens Freitag, 12.02.2021 unter Bekanntgabe ihrer Mail Adresse und ihrer Telefonnummer im Sekretariat anzumelden.

Telefon: 07821/92910

E-Mail: poststelle@aufbaugym-lr.kv.bwl.de

Homepage: <https://www.csg-lahr.de>

Die Anmeldegespräche sind für **Montag, 01. März 2021 bis Mittwoch 03. März 2021, jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr geplant. Im Moment wird davon ausgegangen, dass die Gespräche unter Einhaltung der Corona-Regeln direkt im CSG stattfinden können. Wir bitten darum, dass** jeweils nur ein Elternteil und Kind an dem Gespräch teilnehmen.

Um die Kontakte an den Anmeldetagen so gut es geht zu minimieren, werden interessierte Eltern gebeten, die erforderlichen Anmeldeunterlagen bis spätestens 22. Februar 2021 per Post oder per E-Mail im Sekretariat einzureichen. Weitere Informationen und Anmeldeformulare können unter <https://www.csg-lahr.de/wege-zum-abitur> abgerufen werden.

Hochschule Offenburg

Online-Information für Abschlussklassen Aufgrund von weiter geschlossenen Schulen bietet die Hochschule Offenburg unter dem Motto „Orientierung goes Zoom“ vom 9. bis 12. Februar insgesamt vier Info-Veranstaltungen für Abschlussklassen an.

Los geht es jeweils um 20 Uhr mit einer etwa 20-minütigen Vorstellung der Hochschule Offenburg durch Nicole Diebold vom Schulmarketing. Es folgen jeweils zwei ebenfalls etwa 20-minütige Break out-Sessions in denen Assistent*innen, Studienbotschafter*innen und Studiendekan*innen verschiedene Studienangebote der Hochschule Offenburg präsentieren. Die Themen der Break out-Räume sind an die jeweiligen Schulformen angepasst. So geht es am Dienstag, 9. Februar, für die Abiturientinnen und Abiturienten der Biotechnologischen Gymnasien in der Region um das Einstiegssemester startING sowie um die Bachelor-Studiengänge Biotechnologie aus dem Cluster Life Sciences und Umwelttechnologie Energieverfahrenstechnik und Umwelttechnologie Umweltverfahrenstechnik aus dem Cluster Energie und Umwelt.

Am Mittwoch, 10. Februar, sind die Abschlussklassen der allgemeinbildenden Gymnasien aus der Region an der Reihe. Bei ihnen stehen das Einstiegssemester startING, die Angebote Studium+Ausbildung und Studium+Lehramt sowie die Bachelor-Studiengänge Biomechanik und Medizintechnik aus dem Cluster Life Sciences, Biotechnologie, Umwelttechnologie Energieverfahrenstechnik und Umwelttechnologie Umweltverfahrenstechnik aus dem Cluster Energie und Umwelt, Angewandte künstliche Intelligenz aus dem Cluster Informatik, Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen aus dem Cluster Wirtschaft sowie Medien/Informationstechnologie aus dem Cluster Medien auf dem Programm.

Am Donnerstag, 11. Februar, geht es für die Abiturientinnen und Abiturienten der Technischen Gymnasien (TG) sowie Schülerinnen und Schüler des Berufskolleg II der Region um das Einstiegssemester startING, die Angebote Studium+Ausbildung und Studium+Lehramt sowie die Bachelor-Studiengänge Biomechanik und Medizintechnik aus dem Cluster Life Sciences, Biotechnologie, Umwelttechnologie Energieverfahrenstechnik und Umwelttechnologie Umweltverfahrenstechnik aus dem Cluster Energie und Umwelt, Angewandte künstliche Intelligenz und Angewandte Informatik aus dem Cluster Informatik, Maschinenbau, Mechatronik/autonome Systeme und Elektrotechnik/Informationstechnik aus dem Cluster Technik sowie Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen aus dem Cluster Wirtschaft.

Am Freitag, 12. Februar, stehen für die Abschlussklassen der Kaufmännischen Schulen und Schülerinnen und Schüler des Berufskolleg II der Region das Einstiegssemester startING, das Angebot Studium+Ausbildung sowie die Bachelor-Studiengänge Angewandte Informatik und Unternehmens- und IT-Sicherheit aus dem Cluster Informatik, Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik aus dem Cluster Wirtschaft sowie Medien und Informationswesen aus dem Cluster Medien aus dem Programm.

Die Veranstaltungen enden jeweils gegen 21.15 Uhr. Anmeldungen sind über die Seite www.hs-offenburg.de/nc/aktuell/veranstaltungen/ unter der jeweiligen Veranstaltung möglich.

Was sonst noch interessiert

Polizeipräsidium Offenburg

5 Themen * 5 Tage * 5 Wochen

Das Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention startet ab Montag, 01. Februar bis 05. März, in die Beratungswochen für interessierte Bürger.

Es wird 5 Wochen lang eine Telefonsprechstunde zu 5 aktuellen Themen angeboten.

Regelmäßig an den nachstehend genannten Wochentagen, in der Zeit von 13 – 16 Uhr, stehen Ihnen fachkundige Polizeibeamte und -beamtinnen beratend am Telefon zur Verfügung.

Montag

„Straftaten im Zusammenhang mit älteren Menschen – Telefonbetrug / Gewinnversprechen u.Ä.“
Frau Hoffmann, Tel.: 07222 / 761 – 400

Dienstag

„Einbruchschutz – Nachrüstung von Fenster und Türen / Bauplanung / Förderungsmöglichkeiten“
Herr Kaufmann, Tel.: 0781 / 21-4515

Mittwoch

„Gewalt – häusliche Gewalt / sexualisierte Gewalt / Stalking“
Herr Meißner, Tel.: 0781 / 21- 4531

Donnerstag

„Drogen – Früherkennung / strafrechtliche Konsequenzen / fährerscheinrechtliche Konsequenzen“
Frau Mild, Tel.: 0781 / 21-4512

Freitag

„Medien – Mediensicherheit – Cybermobbing“
Frau Schmidt, Tel. 07222 / 761 – 402

Caritasverband Kinzigtal e.V.

Menschen in Notlagen zur Seite stehen – Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaas Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de

EUTB Teilhabeberatung Kinzigtal

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaas Haslach, EUTB Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235, E-Mail: teilhabeberatung@caritas-kinzigtal.de



Naturpark Schwarzwald Mitte/ Nord auf der Erfolgsspur

Wieder größter Naturpark in Deutschland / Neue Städte und Gemeinden / Naturpark-Plan 2030 bringt neue Projekte Schwarzwald – Im Dezember 2020 feierte der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord seinen 20. Geburtstag. Zwar gab es Corona-bedingt keine große Feier, doch zum Jubiläum gleich zwei besondere Geschenke: Zum einen haben die Mitglieder des Naturpark-Vereins einen neuen Naturpark-Plan verabschiedet – dieser Leitfaden skizziert die Entwicklung der Region bis zum Jahr 2030. Und zum anderen ist der mittlere und nördliche Schwarzwald mit insgesamt rund 420.000 Hektar (419.756 Hektar) seit einigen Wochen wieder der größte Naturpark in Deutschland. Damit warten auf die alten und auch die neuen Naturpark-Mitglieder in den kommenden Monaten und Jahren spannende Themen und neue Projekte. Um rund 46.000 Hektar Fläche ist der Naturpark im Zuge des 2015 angeregten Arrondierungsverfahrens gewachsen. Anfang Januar 2021 gab das Karlsruher Regierungspräsidium grünes Licht für die Erweiterung. Neben zahlreichen Kommunen, die weitere Flächen in die Naturparkkulisse einbringen, kann der Naturparkverein mit Sitz in Bühlertal (Landkreis Rastatt) gleich acht neue Städte und Gemeinden begrüßen: Im Südosten kommen Aichhalden, Dunningen, Fluorn-Winzeln und Oberndorf am Neckar (Landkreis Rottweil) hinzu, im Westen Renchen (Ortenaukreis) und Sinzheim (Landkreis Rastatt) sowie im Norden Niefern-Öschelbronn (Enzkreis) und die Stadt Karlsruhe mit ihren Höhenstadtteilen Durlach, Hohenwettersbach, Stupferich, Wettersbach [Grünwettersbach, Palmbach] und Wolfartsweier. Mitglied im Naturparkverein sind somit künftig insgesamt sieben Landkreise (Karlsruhe, Rastatt, Ortenaukreis, Freudenstadt, Rottweil, Calw, Enzkreis), drei Stadtkreise (Baden-Baden, Pforzheim, Karlsruhe), 114 Gemeinden und Städte, 16 Verbände und Vereine sowie Fördermitglieder. „Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord wird mit der Erweiterung wieder zu Deutschlands größtem Naturpark. Das ist für uns Ansporn und Verantwortung zugleich, als wichtiger Ideengeber in der Familie der deutschen Naturparke auch in Zukunft Zeichen zu setzen. Wir sind mit unserem neuen Naturpark-Plan 2030 strategisch bestens aufgestellt, um die inhaltlichen Herausforderungen zu meistern. Die neuen Städte und Gemeinden heißen wir sehr herzlich willkommen“, freute sich der Naturpark-Vorsitzende, Bad Wildbads Bürgermeister Klaus Mack, über die frohe Botschaft zum Jahresbeginn.

Naturpark fördert regionale Projekte

Gemeinsam mit seinen Mitgliedern hat der Naturpark in den vergangenen Jahren zahlreiche Projekte auf den Weg gebracht – in den Bereichen Nachhaltiger Tourismus, Regionalvermarktung sowie Umweltbildung und Klimaschutz. Dabei hat sich der Naturpark als wichtiges Förderinstrument zur Entwicklung des ländlichen Raums etabliert und bewährt – jährlich bis zu 800.000 Euro an Fördermitteln stehen für Projekte zur Verfügung. Diese Mittel setzen sich aus Haushaltsmitteln des Landes Baden-Württemberg, aus Überschüssen der Lotterie Glücksspirale und Ko-Finanzierungsmitteln der EU zusammen. Ziel des Naturparks ist es, Natur zu schützen und erlebbar zu machen, touristische Impulse zu setzen und die Schwarzwälder Kulturlandschaft zu bewahren. Mit seinen ausgedehnten Wäldern, tief eingekerbten Tälern, rauschenden Schwarzwaldbächen und saftigen Weiden und blühenden Wiesen bietet er Menschen aus Nah und Fern ein besonderes Naturerlebnis.

Weitere Informationen über die Naturparkarbeit, Freizeitangebote und Hintergründe erfahren Sie auf der Naturpark-Homepage, dem Naturpark-Blog und über die sozialen Kanäle:

- www.naturparkschwarzwald.de
- www.naturparkschwarzwald.blog
- #npschwarzwald (Facebook, Instagram, Youtube, Pinterest, Twitter)



Agentur für Arbeit Offenburg

Telefonhotline „Spurwechsel“ 0781-9393-668 für Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 des Gymnasiums und deren Eltern

Verschiedene Gründe können dazu führen, dass die Schule keinen Spaß mehr macht, es schwerfällt, den Unterrichtsstoff zu bewältigen oder sich zum Lernen zu motivieren. Oft gehen aufreibende Monate voraus, die nicht selten von Spannungen zwischen Jugendlichen und Eltern überschattet sind.

Die Studien- und Berufsberater zeigen Wege aus dieser Situation auf. Ohne Termin sind die Berater und Beraterinnen am 18. und 25. Februar zwischen 16 und 18 Uhr direkt über die Telefonhotline „Spurwechsel“ 0781/9393-668 erreichbar. Auch eine Videoberatung ist nach Anmeldung bis zum Vortag möglich.

Außerhalb dieser Zeiten werden Termine telefonisch 0781/9393-668 oder per E-Mail an Berufsberatung@arbeitsagentur.de unter Angabe einer Telefonnummer und der besuchten Schule des Jugendlichen vereinbart.